

Tolle Moral bewiesen

Breinig holt bei Meister Bergisch Gladbach einen Punkt

BERGISCH GLADBACH/BREINIG „Da ist mehr drin gewesen.“ Ein wenig haderte Michael Burlet mit dem Ergebnis, denn bedingt durch einen Fehlpass reichte es für den SV Breinig „nur“ zu einem Punkt. Den holte man aber zum einen beim frisch gebackenen Meister der Fußball-Mittelrheinliga, SV Bergisch Gladbach (siehe auch: Und in der Rückrunde. . .), und pfiff zum anderen selbst personell aus dem letzten Loch. Daher schob der Breiniger Coach ein großes Kompliment an sein Team gleich nach: „Wir haben eine tolle Moral bewiesen, sind mit der richtigen Einstellung ins Spiel gegangen.“

Wie erwartet machten die Gastgeber von Beginn an Druck, versuchten die Gäste hinten reinzudrücken. „Aber wir wussten vorher, wie Bergisch Gladbach agiert, und dass es die fußballerisch beste Mannschaft der Liga ist“, sagte Burlet, dessen Team sich ganz und gar nicht versteckte und selbst in Führung ging.

Zwei Vorlagen von Draganidis

Auf der rechten Seite setzte sich Christos Draganidis durch, flankte auf den zentral stehenden Andreas Simons (10.), der zum 1:0 einschob. Und Draganidis kann es auch von links: Diesmal setzte er den zentral stehenden Nico Dautzenberg (22.) in Szene – 2:0 für den Gast.

„Wir hätten vor der Pause schon alles klarmachen können. Bergisch Gladbach hat den Druck erhöht,

hatte aber keine hundertprozentigen Chancen“, konstatierte Burlet zufrieden, denn sein Team hatte derer mindestens drei: So scheiterte Manfred Fleps freistehend knapp am Keeper der Gastgeber, Draganidis traf die Latte, und Cedric Laschet schoss freistehend knapp vorbei.

Nach hinten raus wird es eng

„Es war mir klar, dass es nach hinten raus eng werden würde. Wir mussten mit angeschlagenen Akteuren agieren und hatten nur vier Akteure auf der Bank“; berichtete Burlet, der sogar seinen Co-Trainer zum Warmmachen rausschicken musste.

Es war eine umkämpfte Halbzeit, in der es rauf und runter ging. Burlet brachte mit Marc Kleefisch (62.), der nach seiner Schulterverletzung seinen ersten Einsatz für Breinig hatte, einen frischen Mann. Er hatte zwei gute Chancen, per Kopf bzw. aus der Drehung, aber er scheiterte ebenso wie Simons mit einem Fallrückzieher knapp. Mit einem abgefälschten Ball verkürzte Daniel Isken (69.), und nach einem Fehlpass im Mittelfeld war es dann passiert: Mohamed Dahas (87.) glich aus. „Für die Zuschauer war es ein sehr intensives Spiel. Meine Mannschaft hat alles gegeben und sehr gut gespielt“, lobte Burlet. (rau)

Breinig: Jansen - Comuth, Rother, Laschet, Kucharzik (78. Ndombaxi) - Standop, Fleps - Simons, Wilden (62. Kleefisch), Draganidis - Dautzenberg (74. Willems)

